

# Jahresbericht 2014 der Fahrplan- und der OeV-Gruppe

## Fahrplangruppe

Die Fahrplangruppe beschäftigt sich in erster Linie mit den Auswirkungen der Fahrplanverfahren und macht entsprechende Eingaben. Sie setzt sich gegenwärtig wie folgt zusammen: Fasel René, Widen, Präsident; Zobrist Fredy, Bremgarten, Protokoll, Bitterli Jürg; Vertretung Kanton; Bürgi Urs, Oberlunkhofen; Gasser Doris, Muri; Geissmann Adrian, PU Postauto Hägglingen; Haag Stephan, Berikon; Keller Markus, Villmergen; Keusch Hugo, Boswil; Kuhn Andreas, PU Postauto Merenschwand; Schöpfer Pius, Hägglingen; Spiess André, Abtwil; Tschannen Christian, Fahrwangen; Wachter Daniel, Sins; Widmer Reto; Wohlen; Zimmermann André, Postauto Aargau.

An der Sitzung vom 24. April 2014 wurden die Teilnehmer über die erneute Steigerung der Frequenzen auf der Freiamterlinie um 6% im Jahre 2013, die geplanten Baumassnahmen in Othmarsingen, Boswil-Bünzen und Muri, die Gründe für die manchmal langsame Einfahrt der S26 in den Bahnhof Hendschiken, den Stand der Aktivitäten für einen schnellen Anschluss des Aargaus an die NEAT, die Auswirkungen der Aufhebung der Buslinie Sins - Cham - Zug, das Ergebnis der Kundenbefragung betreffend der Umleitung der Buslinie Mellingen - Niederwil - Bremgarten über Bremgarten West und die ersten Resultate der Nachtbuslinie ins Obere Freiamt informiert. Die Beratung über die Erfahrungen des laufenden Fahrplanes ergab ein insgesamt positives Bild mit nur wenigen Beanstandungen. Diese betrafen vor allem Anschlussbrüche in Rotkreuz, Lenzburg und Muri.

Da dieses Jahr beim Fahrplanverfahren nur ein Zwischenjahr war, konnte nur zu publizierten Fahrplananpassungen Stellung bezogen werden. Im Freiamt waren keine Änderungen geplant. Deshalb wurden nur die Einführungen des Halbstundentaktes am Abend bei der Linie 345 Wohlen - Dottikon - Hägglingen und in Mellingen die Verlegung der Bushaltestelle ins Städtli nach Inbetriebnahme der Umfahrungsstrasse angeregt.

## OeV-Gruppe

Bei der OeV-Gruppe ersetzte Hannes Küng, Merenschwand den zurückgetretenen Gery Müller, Bünzen als Vertreter des Vorstandes der Repla Oberes Freiamt. Damit nicht beide Vertreter vom Oberen Freiamt aus Merenschwand kommen, stellte Andy Kuhn seinen Platz in der OeV-Gruppe zur Verfügung. Zur besseren Vertretung des oberen Teils des Freiamtes schlug der Gemeinderat Sins Daniel Wachter als Mitglied vor. Nicole Imfeld hat ihre Stelle bei der Gemeinde Wohlen verlassen. Bis Ende Jahr wurde von Wohlen offiziell noch kein Ersatz bestimmt.

Die Haupttätigkeit der OeV-Gruppe im Berichtsjahr lag bei den Abklärungen für einen schnellen Anschluss des Kantons Aargau an die NEAT ab Mitte 2018. Vom Fahrplanwechsel im Dezember 2016 bis Sommer 2018 kann die Bevölkerung des Freiamtes von idealen Umsteigeverbindungen auf die umgeleiteten Schnellzüge der NEAT Gotthard in Rotkreuz profitieren. Zur Abklärung des Potenzials für einen schnellen Anschluss an die NEAT gab der Kanton bei der Firma Metron in Brugg eine Studie in Auftrag. Gemäss dieser Studie ist leider nicht mit einer grossen Reisenden Zahl zu rechnen. Wir hoffen, die guten Verbindungen in den Jahren 2017 und 2018 werden diese Aussagen korrigieren. Anfang 2015 wird die OeV-Gruppe zusammen mit den Grossräten Herbert Strebel und Matthias Jauslin über das weitere Vorgehen beim Kanton beraten.

Die OeV-Gruppe nahm Kenntnis von den grossen Anpassungen beim Buskonzept Mutschellen. Die Bedürfnisse der Kreisschule sind dabei wichtig und müssen entsprechend berücksichtigt werden. Die beiden Begehren der Fahrplangruppe wurden an den Kanton weitergeleitet.

Bis heute haben die OeV-Gruppe und die Fahrplangruppe kein genehmigtes Pflichtenheft. Die Anpassung der Strukturen bei der Repla Oberes Freiamt bietet nun Gelegenheit, dies zu korrigieren.

René Fasel/Fredy Zobrist